

Herbstwind

T: Veronika Fischer M: Frantz Bartsch - 1987

Der Herbstwind über der Stadt
die grauen Wolken stehen tief
und der Wetterhahn schief
Der Herbstwind über der Stadt
man hat sie wieder seine Zeit
und die kleine Traurigkeit
Mama was soll ich denn tun
Papa was mach ich nun
Keiner hat mich lieb

Der Herbstwind über der Stadt
Das letzte Singe-Vogelkind
setzt sich südlich ab geschwind
Der Herbstwind über der Stadt
Und bunte Blätter wirbeln fort
und ich bleibe hier am Ort
Mama wo soll ich auch hin
Papa so wie ich bin
Keiner hat mich lieb

Herbstwind geht durch die letzten sieben auch Bäume hinter dem Block
Herbstwind geht durch das Jahrestagsfahnenmeer
Herbstwind geht durch die Seele da geht die Seele plötzlich am Stock - ooh
Herbstwind immer die Störung von Westen her

Der Herbstwind über der Stadt
Zum Nichtstun hat man keine Ruh
Und die Bücherei hat zu
Der Herbstwind über der Stadt
Am Abend steht man vor dem Haus und der Jugendtanz fällt aus
Mama die Stadt ist zu klein
Papa das ist gemein
Keiner hat mich lieb

Herbstwind geht durch die letzten sieben auch Bäume hinter dem Block - ooh
Herbstwind geht durch das Jahrestagsfahnenmeer
Herbstwind geht durch die Seele da geht die Seele plötzlich am Stock - ooh
Herbstwind immer die Störung von Westen her

Der Herbstwind über der Stadt
Zum Nichtstun hat man keine Ruh
Und die Bücherei hat zu
Der Herbstwind über der Stadt
Am Abend steht man vor dem Haus und der Jugendtanz fällt aus
Mama die Stadt ist zu klein
Papa das ist gemein
Keiner hat mich lieb